

Arbeiten am Kirchturm Perleberg gehen weiter

17.01.2026 von Ev. Kirchenkreis Prignitz

Am kommenden Mittwoch, 21. Januar 2026, gehen die Bauarbeiten am Turm der St. Jacobi-Kirche weiter: Im Mittelpunkt steht an diesem Tag das Gießen des Ringankers – ein wichtiger Schritt, um den Turm statisch zu sichern und die nächsten Bauabschnitte vorzubereiten.

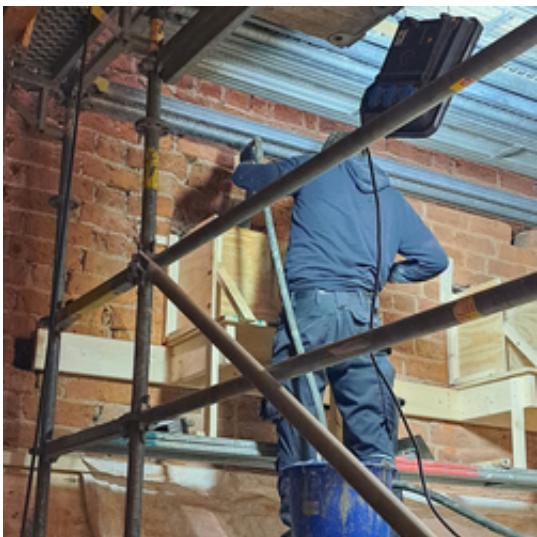
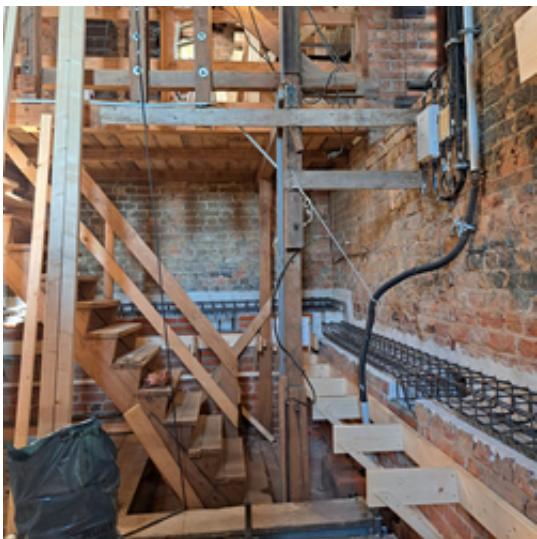
Für die Betonarbeiten werden eine große Betonpumpe sowie ein Mischfahrzeug eingesetzt. Der Beton wird dabei auf über 40 Meter Höhe gepumpt und durch eine Öffnung in den Kirchturm eingebbracht.

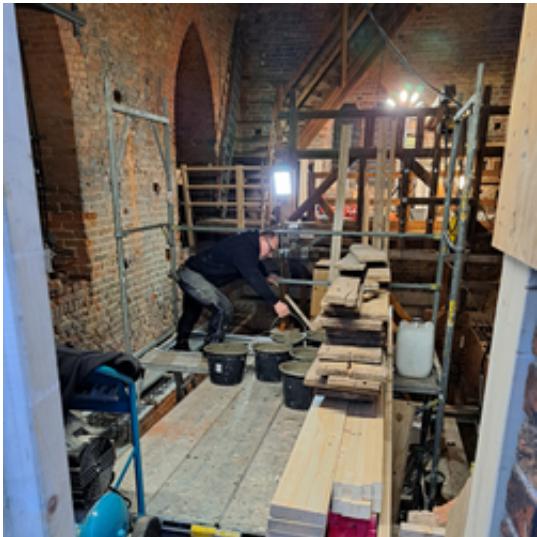
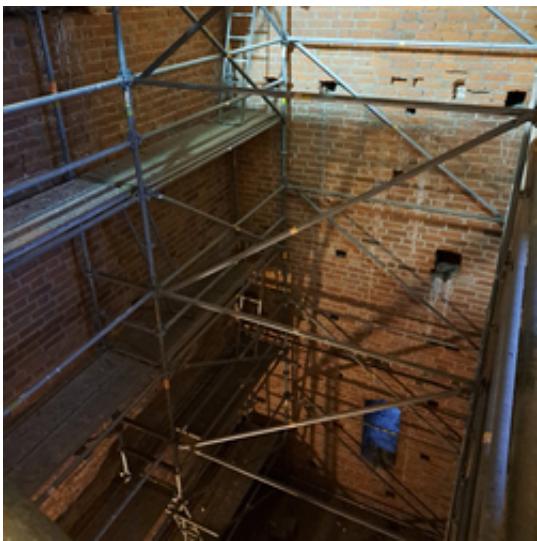
Bereits im Dezember wurden dafür die notwendigen Vorarbeiten abgeschlossen: Auflieger wurden vorbereitet und das Bewehrungsgerüst für den Ringanker eingesetzt. Der Ringanker erfüllt dabei eine zentrale Funktion für die Stabilität des Kirchturms: Er nimmt vor allem Zugkräfte entlang seiner Achse auf, verhindert, dass Wände auseinanderdriften, und dient der Aussteifung des Gebäudes.

Die Arbeiten sind Teil der umfassenden Maßnahmen am Glockenstuhl und dienen als Voraussetzung dafür, dass in einem späteren Schritt die neue Glockenebene mit insgesamt sechs Glocken eingebaut werden kann.

Im Zusammenhang mit dem Betonieren kommt es am Mittwoch, 21. Januar, zu einer Vollsperrung des Kirchplatzes. Die Sperrung gilt in der Zeit von 8 bis 16 Uhr. Die Straße rund um die Kirche wird in diesem Zeitraum vollständig gesperrt. Lediglich die Zufahrt von der Krämerstraße zum Großen Markt bleibt möglich.







Einen Kommentar schreiben

